



Informationen zur Stellungnahme der **Servicestellen für Antidiskriminierungsarbeit zu den Anträgen Drucksachen 16/11229 und 16/11318 „Gelingende Integration von Flüchtlingen. Ein Integrationsplan für NRW“**

Zum Integrationsplan der Regierungsfractionen fanden am 26.4. im Hauptausschuss und am 27.04. im Integrations- und Sozialausschuss des Landtags NRW Sachverständigenanhörungen statt.

Die Träger der landesgeförderten Servicestellen für Antidiskriminierungsarbeit waren an beiden Terminen vertreten.

In unserer [Stellungnahme](#) haben wir deutlich gemacht, dass insbesondere der Diskriminierungsschutz für Geflüchtete zu stärken ist. Dies schließt insbesondere ein:

- Empowerment für Geflüchtete, sich gegen Rassismus zur Wehr setzen zu können
- Landesantidiskriminierungsregelungen, besonders im Schulbereich,
- den sofortigen Zugang zu Schulplätzen für geflüchtete Kinder,
- sowie Antidiskriminierungsmaßnahmen bei der Landespolizei.

Außerdem haben wir den Ansatz des Integrationsplans kritisiert, weil er ein defizitäres Bild von EinwanderInnen sowie von Einwanderung als Problem verfestigt und Integration vornehmlich als eine Bringschuld der neu Hinzukommenden definiert. Von den Menschen, die neu nach Deutschland kommen, wird ein Bild gezeichnet, welches sie unter den Verdacht stellt, hier geltende Werte und Normen abzulehnen oder nicht zu kennen. Das Hauptaugenmerk wird daher auf Integrationsmaßnahmen gelegt, die den Blick nur auf die zuwandernden Menschen richten, anstatt die Gesamtgesellschaft in die Pflicht zu nehmen.

Vorrangiges Ziel eines Integrationsplanes sollte jedoch sein, eine Kultur der Gleichbehandlung und des Respekts zu schaffen.

Weitere Informationen im Hauptausschuss unter

https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/GB_I/I.1/Ausschuesse/A05_-_Hauptausschuss/Anhoerungen.jsp

zu den Anhörungen im Integrations- und Sozialausschuss unter

https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/GB_I/I.1/Ausschuesse/A19_-_Integrationsausschuss/Anhoerungen.jsp

Unsere Stellungnahme finden Sie unter

http://www.nrwgegendiskriminierung.de/files/pdf/Stellungnahme_Anhoerungen_Integrationsplan_fuer_NRW.pdf